

TSCHAMBO



Vereinsnachrichten
Schwimmverein Schwäbisch Gmünd

Ausgabe Frühjahr 2015

NEVER HIDE



BRONZE AVIATOR

Ray-Ban

GENUINE SINCE 1937

"ERFOLG IST ÜBERALL" #Campaign4Change by Mingyu.
ray-ban.com

Kalter Markt 37
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171-62477
www.leonhard.biz

Leonhard

wunderbare Augenblicke

Traglufthalle, Nein - Was dann?



Liebe Vereinsmitglieder,

mit viel Einsatz, Vorbereitung und Gesprächen hatten wir im Herbst 2014 die im November terminierte Gemeinderatsitzung vorbereitet. Dort sollte entschieden werden, ob das Sportbecken im BUD-Bad von September bis Mai mit einer Traglufthalle zum Ganzjahresbad gemacht wird. Der Schwimmverein hätte die Betriebschaft und 50 Prozent der Investitionen und Betriebskosten übernommen.

Alleine die Stadtverwaltung und der Gmünder Gemeinderat kamen zu der Überzeugung, dass zuerst die Bädersituation in Schwäbisch Gmünd untersucht werden müsse. Das ist insoweit bemerkenswert, als die Bädersituation in Gmünd spätestens seit 2010 hinreichend untersucht wurde und als insgesamt veraltet und sanierungsbedürftig eingestuft ist. Aber was wurde wegen der Landesgartenschau nicht alles in den Hintergrund gedrängt.

Nun sollen also die Feststellungen aus dem Jahr 2010 überarbeitet und bis 30.6.2015 dem Gemeinderat vorgelegt werden. Erneut sind dadurch Jahre verloren, in denen uns eine ganzjährige 50 Meter Trainingshalle fehlt.

Aber wir geben nicht auf, denn wir haben eine hervorragende Schwimmergeneration und der Nachwuchs wächst unter der Leitung eines motivierten Trainerteams heran.

Bei der DMS haben sich unsere Herren als Aufsteiger der 2. Bundesliga sofort im vorderen Drittel eingenistet und trotz einiger erkältungsbedingten Ausfälle und Einschränkungen einen hervorragenden 4. Platz erzielt. Den Damen ist leider der im Bereich des Möglichen liegende Aufstieg in die 2. Bundesliga nicht gelungen.

Unser MUGELE CUP war im Januar ein echter Renner. Ich denke, wir haben ein Format und einen Termin gefunden, der sportlich für viele Vereine interessant ist. Mit fast 3000 Meldungen waren wir sehr positiv überrascht und freuen uns schon auf die nächste Auflage.

Leider wurde uns zum Jahreswechsel vom Land Baden-Württemberg mitgeteilt, dass das Lehrschwimmbecken in der Finanzschule (ehemals Aufbaugymnasium) ersatzlos geschlossen wird. Das trifft uns Schwimmer hart. Noch trauriger ist allerdings, dass

die Kinder mit Handicap der Klosterbergschule ebenfalls ihre Wasserfläche verlieren. So funktioniert Inklusion nicht, wenn der Geldbeutel regiert.

Anfang April fand das jährliche Anschwimmen im BUD Bad statt. Über 350 Karten haben wir verteilt, so dass wir feststellen können, dass die Vor- und Nachsaison ein echter Renner im Schwimmverein ist. Bei 25 Grad Wassertemperatur und frischen 8 Grad Lufttemperatur ließen es sich viele Freibadschwimmer nicht nehmen, die Saison zu eröffnen.

Eine weitere Neuerung ergibt sich im Hallenbad dadurch, dass viele Helfer den bisherigen Kraftraum vollkommen neu gestaltet haben. Dafür allen Helfern an dieser Stelle herzlichen Dank. Wir werden deshalb ab sofort für interessierte Vereinsmitglieder gegen einen kleinen Obolus eine Nutzung des Kraftraumes möglich machen. Anfragen stellen Sie bitte an die Geschäftsstelle.

Ich wünsche unseren Schwimmerinnen und Schwimmern eine tolle Saisonvorbereitung, erfolgreiche Wettkämpfe mit vielen Bestzeiten und Platzierungen, sowie uns allen ein schönes Frühjahr und warmen Sommer, um unseren tollen Sport im Freien ausüben zu können.

Mit sportlichen Grüßen

Roland Wendel

PhysioPraxis

Reiner Nist

ambulante Schwerpunktpraxis

- Manuelle Lymphdrainage Phase 1
- Akutereignisse-Operationen, Sport
- Präoperative Versorgung
- Rehabilitation
- Kiefergelenkstherapie
- Beckenbodentraining

Uferstraße 54 - 73525 Schwäbisch Gmünd - **Fon (07171)30958**
www.physiopraxis-nist.de info@physiopraxis-nist.de

Aktuell

Traglfuthalle, Nein - Was dann?	1-2
Inhaltsverzeichnis	3
Neuer Kraftraum	4-5
Krafttraining an Fitnessgeräten	6-10

Leistungssport

Zwei Gmünder zur Junioren-EM	11
Henning Mühlleitner sorgt für „Kracher“ im Schwimmbecken	13-23
A-Trainer-Lizenz für Patrick Engel	24
Ideenkoffer für Mugele-Cup ist prall gefüllt	24-34
Aufruf zum Kampfrichtereinsatz	35

Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport

Maximilian Forstenhäusler mit „Weihnachts-Vereinsrekord“	36-37
Ergebnisse om Weihnachtsschwimmfest	38-39
Bilderbogen vom Weihnachtsschwimmfest	41-43
Gebrauchte Badekleidung für Flüchtlingskinder	43
SVG erhält „Stren in Bronze“	45
Spendenaufruf „Brigitte-Frank-Stiftung	47

Masters

Vier Titel bei den „Deutschen“	49
--------------------------------	----

Triathlon

Trainer gesucht	51-52
-----------------	-------

Vermischtes

Impressionen aus dem Trainingslager in der Türkei	53-54
Trainingslager in Deggingen	55-56
„Anschwimmen“ bei sechs Grad in der Luft	57-59
Japan: Hundertjährige schwimmt Weltrekord	60-61

Persönliches

Christine Anderle-Wendel zum 50. Geburtstag	62
Geburtstagsglückwünsche	63
Termine	64

Neuer Kraftraum – nicht nur für Leistungssportler

Wie im letzten „Tschambo“ kurz berichtet, haben wir den Kraftraum im Hallenbad komplett renoviert und so manchem Kraftgerät aus dem **BALANCE** im Hallenbad eine neue Heimat gegeben. An zahlreichen Abenden und an 2 Samstagen wurden die alten Maschinen komplett auseinander gebaut, nicht mehr brauchbare Geräte entsorgt (großer Dank an **Fa.Mürdter** für die Entsorgung), brauchbare Geräte auf dem Rehnenhof zwischengelagert, die neuen Geräte im **BALANCE** für den Transport fertig gemacht, die Schräge des Raumes im Hallenbad durch Stufen ausgeglichen, den Boden komplett gereinigt und wieder verlegt, die Küchenutensilien neu geordnet und auf Regale geräumt und, und, und. Zum guten Schluss wurden die Geräte im Raum nach einem von **Thilo Frank** erstellten Plan wieder aufgestellt.

Dabei haben unsere Schwimmer kräftig mitgeholfen, musste doch jedes der Gewichte und viele Kleinteile mehrfach in die Hand genommen werden. Da die großen Kraftgeräte nicht komplett zerlegbar waren, war die Schwimmer-Muskelkraft gefragt, um die Großteile aus dem **BALANCE** die Treppen hinunter und ins Hallenbad hinein zu tragen. Dank einer großen Fahrzeugflotte unter-

schiedlicher Fahrzeuge die uns von der **Familie Schebesta, Johannes Moll** und **Wolfgang Schwarzkopf** zur Verfügung gestellt wurden, verlief der Transport zwischen **BALANCE**, Zwischenlager auf dem Rehnenhof und dem Hallenbad am Ende recht problemlos. **Hubert Anderle** und **Johannes Moll** bestückten die Geräte und machten sie damit wieder funktionsfähig. Auf dem von **Claus-Jürgen Barth** und seinen Arbeitskollegen an etlichen Abenden erstellten neuen Treppen sehen die Geräte jetzt richtig schick aus. Kaum zu glauben wieviel Arbeit 2 Treppenstufen machen können! Für die richtige Beleuchtung wird **Andreas Schulz** noch sorgen, sobald wir Klarheit über die Elektrik haben. Spiegel an den Wänden werden noch angebracht, so dass richtiges „Kraftstudio Feeling“ entstehen wird.

Mit der Anzahl und der Qualität der Geräte brauchen wir uns vor einem Fitnessstudio nicht zu verstecken. Der Vorstand des SVG hat deshalb beschlossen, den neuen Kraftraum nicht nur unseren Leistungsschwimmern, sondern allen Mitgliedern gegen eine kleine Gebühr zur Verfügung zu stellen. **Die Nutzungsbedingungen können auf der SVG Seite:**

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen dient der Gesundheit.



www.schwimmverein-gmuend.de heruntergeladen und ausgefüllt bei der SVG Geschäftsstelle oder montags bei Frau Rabia abgegeben werden.

Ein besonderer Dank gilt **Thilo Frank**, der die Idee eines neuen Krafraumes

voran getrieben und viel Arbeit im Hintergrund erledigt hat.

Als ausgebildeter Fitnesstrainer hat er sich auch bereit erklärt, in Zukunft ein Auge auf den Krafraum und dessen Nutzung zu haben, damit er uns möglichst lange in der jetzigen Form erhalten bleibt. Stefan Talgner



**Ihr innovativer Partner für Dienstleistungen
in der Fahrzeugentwicklung**



PTS-Prüftechnik ist ein moderner und innovativer Dienstleistungspartner der Automobilindustrie mit Sitz in Waldstetten. Unser Fokus ist auf Flexibilität, Verfügbarkeit von Fachwissen und eine hohe Qualität der Produkte und Dienstleistungen gerichtet.



- **Engineeringleistungen**
- **Erprobungsleistungen auf Prüfständen**
- **Erprobungsleistungen auf Straßen**
- **Kühlkreislaufentwicklung**
- **Fahrzeugtechnik**
- **Prüfstandstechnik**

www.pts-prueftechnik.de



info@pts-prueftechnik.de



Parlerapotheke · Pfauenapotheke · Remsapotheke
Dreifach stark in Schwäbisch Gmünd

Hegele

Radgasse 1

leichtes
Reisgepäck
Schirme
Geldbörsen
aktuelle Schul- und
Freizeitrucksäcke

Krafttraining an Fitnessgeräten - Neues Angebot beim SVG!

Der SVG bietet allen SVG-Mitgliedern die Möglichkeit zum gezielten Krafttraining an Fitnessgeräten in unserem neu renovierten Kraftraum an Profigeräten vom ehemaligen Fitness-Studio „Balance“.

Ein paar grundsätzliche Vorbemerkungen zum Krafttraining:

Krafttraining ist ein körperliches Training zur Erhöhung der Muskelmasse und zur Steigerung der Kraftfähigkeit. Hierzu zählen Maximalkraft, Schnellkraft und Kraftausdauer. Je nach Trainingsmethode wird die eine oder andere Kraftart verbessert.

Um einen Krafttrainingseffekt zu erzielen, muss der Körper während des Krafttrainings belastet werden. Der Muskel wird dabei quasi für einen Trainingsreiz überlastet, so dass der Körper darauf mit einem Mehrausgleich (Superkompensation) reagieren kann. Der Körper regeneriert also nach dem Trainingsreiz, indem er die bei der Belastung des Krafttrainings entstandenen Schäden repariert und die Energiespeicher wieder auffüllt. Für den Fall, dass eine solche Belastung wieder eintritt, sorgt der Körper mit einem Mehrausgleich, dies nennt man in der Trainingswissenschaft Superkompensation.

Krafttraining kann sehr vielseitig und abwechslungsreich sein. Man kann es an fest installierten Krafttrainingsgeräten, mit freien Hanteln oder durch gymnastische Übungen durchführen.

Man kann es aus unterschiedlichen Motiven und Zielen heraus betreiben:

- Leistungssportler: sportartspezifisches Training primär im Kraftbereich, Prävention gegen einseitige Belastung, Rehabilitation
- Personen, die der Zielgruppe „Wellness“ zuzuordnen sind: Krafttraining für Schönheit und Wohlbefinden (etwa Bauch-Beine-Po); Kraft- und Ausdauerverbesserung
- Reha-Patienten: Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit; v.a. Krafttraining zum Muskelaufbau
- Präventiv orientierte Personen: Kraft- und Ausdauertraining, intra- und intermuskuläre Koordination
- Bodybuilder: Muskelaufbau

Stundenaufbau eines Krafttrainings mit Geräten

- Allgemeines Aufwärmen (5-10 min), z.B. Seilspringen, Ergometer, Joggen

***Interesse an der
Ausbildung zum
Übungsleiter/in oder
Schwimmkursleiter/in
beim Schwimmverein?***

...dann einfach montags
auf mich zukommen!

Mail:
vonabel@schwimmverein-
gmuend.de

Gabi von Abel

www.derGEOMETER.de

VermessungsbüroDÜRWARD

Dipl. Ing. (FH) für Vermessungswesen
Ulrich Dürwald

Blumenstraße 32
73557 Mutlangen
fon 07171.7 71 02
mobil 0171.9664963
dergeometer@t-online.de



**Heizung-Sanitär
Schwimmbadtechnik
Kundendienst**

**Benzholzstraße 80
Schwäbisch Gmünd**

07171/62962

- Spezifisches Aufwärmen (am Gerät mit leichten Gewichten)
- Krafttraining am Gerät – je nach Trainingsziel
- Ausdauer und oder Beweglichkeit runden das Training ab

Hinweise zum verletzungsfreien Krafttraining

- Gerät richtig einstellen, damit die Übung funktionell ausgeführt werden kann
- Überlastungen durch hohe Gewichte (oder falsche Hebel) vermeiden
- Bewegungen nicht bis in die Endposition der Gelenke durchführen
- Rücken immer gerade halten
- Kopf in Verlängerung der BWS behalten
- bei Belastung ausatmen (keine Pressatmung)

Damit unser neuer Kraftraum lange gut erhalten bleibt und viele unserer SVG-Mitglieder freudvoll trainieren können, bedarf es einiger Regeln, die jeder, der den Kraftraum benutzt, unterschreiben und befolgen muss.

BEDINGUNGEN FÜR DIE NUTZUNG DES KRAFTRAUMS

Der SVG überlässt seinen Mitgliedern zu bestimmten Zeiten den von ihm unterhaltenen Kraftraum im Hallenbad Schwäbisch Gmünd zu nachfolgenden Bedingungen!

1. Die Nutzung ist SVG Mitgliedern vorbehalten. Kindern unter 12 Jahren ist der Zutritt verboten. Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Zutritt nur in Begleitung eines Erwachsenen gestattet.
2. Den Nutzern ist bekannt, dass keine Aufsicht durch einen Übungsleiter oder Trainer besteht. Die Nutzung erfolgt daher auf eigene Verantwortung und Gefahr.
3. Die Nutzung für SVG Mitglieder ist zu den üblichen Hallenbadöffnungszeiten möglich. Ausgenommen sind Belegungen durch SVG Trainingsgruppen. Hierzu bitte den Aushang/Anhang beachten. Der Schlüssel für den Kraftraum ist an der Hallenbadkasse hinterlegt.

4. Das Betreten des Krafraums ist nicht mit Straßenschuhen erlaubt. Der Nutzer hat aus Hygienegründen ein Handtuch als Trainingsunterlage zu verwenden. Nach Nutzung der Geräte sind diese mit dem vorhandenen Desinfektionsmittel zu reinigen. Gewichte sind nach dem Training wieder ordnungsgemäß auf den Gewichtsständen zu verwahren. Auf die Hantelbänke dürfen keine Gewichte abgelegt werden.
5. Getränke in geeigneten Flaschen sind im Krafraum erlaubt, jedoch keine Speisen
6. Vor Verlassen des Fitnessraumes muss sichergestellt sein, dass sich der Raum im gleichen Zustand befindet wie er aufgefunden wurde (Hantelbänke an ihrem entsprechenden Platz, Gewichte auf Ständer ,usw....).
7. Die Nutzer verpflichten sich, die Geräte und Einrichtungen pfleglich zu behandeln. Sie haften für alle Schäden an den Geräten und Einrichtungen, welche infolge nicht sachgemäßer Nutzung entstehen.
8. Meldepflicht: Beschädigungen, Missstände oder Verstöße gegen die Nutzungsbedingungen sind umgehend dem Verantwortlichen (Thilo Frank; thilo.frank69@googlemail.com) per Mail mitzuteilen.
9. Die Nutzer verzichten auf Haftpflichtansprüche gegen den SVG und für den Fall der eigenen Inanspruchnahme auf die Geltendmachung der Rückgriffsansprüche gegen den SVG und dessen Übungsleiter, es sei denn, es läge Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des SVG vor.
10. Jeder Krafraumbenutzer trägt sich in die ausliegende Liste mit Name und Kontaktdaten ein.
11. Der Schlüssel für den Krafraum ist nach Öffnung des Krafraumes wieder an der Hallenbadkasse abzugeben.
12. Für die Krafraumbenutzung ist eine monatliche Nutzungsgebühr von 5,00 Euro fällig. Diese wird zusammen mit dem Jahresbeitrag jährlich im Voraus abgebucht. Die Nutzungsgebühr entfällt für Leistungsgebührezahler, Schüler, Studenten und Azubi.
13. Die Bedingungen für die Nutzung des Krafraums des SVG erkenne ich an.

Name, Vorname geb. am.....

E-Mail Adresse.....

Schwäbisch Gmünd, den

Ort, Datum Unterschrift

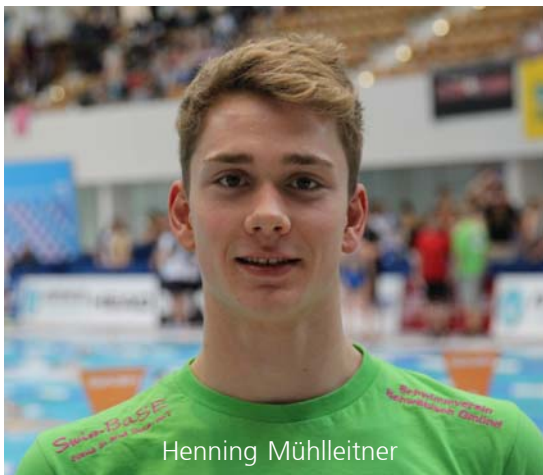
Die Nutzungsbedingungen unterschreiben und beim SVG abgeben.

Zwei Gmünder zur Junioren-EM

Das hat es noch nie gegeben. Zwei Mitglieder des Schwimmvereins starten zusammen bei den **Junioren-Europa-meisterschaften**, die in diesem Jahr im Rahmen der ersten Europaspiele vom 23. bis 27. Juni in Baku stattfinden. Bei den **Deutschen Meisterschaften** in Berlin sicherten sich **Henning Mühlleitner** (der damit zum zweiten mal nach dem vergangenen Jahr mit von der Partie ist) und **Maximilian Forstenhäusler** das Ticket in die Hauptstadt von Aserbaidschan. Dabei machten es die beiden Gmünder durchaus spannend. Henning Mühlleitner stand erst nach seinen abschließenden 200m Freistil und SVG-Vereinsrekord von 1:50,96 Minuten im deutschen Team. Zuvor hatte er zwar mit

einer weiteren Vereinsbestmarke über 800m in starken 8:03,13 Minuten sowie in 15:32,59 Minuten über 1500m Freistil für Klassezeiten im Jahrgang 1997/98 gesorgt, doch die vom Deutschen Schwimmverband geforderten Richtzeiten wollten einfach nicht fallen. Nun wird er aber als Titelverteidiger über 4x200m Freistil nach Baku reisen. Maximilian Forstenhäusler durfte spätestens nach SVG-Vereinsrekord in 51,86 Sekunden über 100m Freistil auf einen Platz im Baku-Team hoffen, den er dann auch erhielt. Auch er hatte zunächst mit seinen Vereinsrekorden über 200m (2:06,49) und 400m Lagen (4:34,94) die DSV-Richtzeit für die Junioren-EM verfehlt.

srk



Henning Mühlleitner



Maxi Forstenhäusler

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen hält fit.



... mit uns kriegen
Sie die Kurve!

**Fahrschule
Weiss**

**Spraitbach
Schwäb. Gmünd
Straßdorf
Durlangen**

www.fahrschuleweiss.de



Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen hält fit.



Gasthaus »Zum Roten Löwen«



Inhaber: Gebhard Nuding

**73529 Schwäbisch Gmünd
-Rechberg**

Telefon 07171/42834



**Gut bürgerlicher Mittagstisch,
eigene Hausschlachtung, Fremdenzimmer, Saal, 2 Nebenzimmer**

(Mittwoch Ruhetag)

**Ihr Partner für
ALT- und NEUBAU**



**Ihr Spezialist für
Solarstromanlagen**

**Elektroinstallation
Elektrogeräte
Beleuchtungskörper
Alarmanlagen
Telefonanlagen**

Reparatur sämtlicher Elektrogeräte

Wetzgauer Str. 55 • 73527 Schw. Gmünd-Großdeinbach • Tel. (0 71 71) 7 33 09 • Fax (0 71 71) 7 64 79

NEU · Wärmepumpen · NEU · Wärmepumpen · NEU · Wärmepumpen

Henning Mühlleitner sorgt für „Kracher“ im Schwimmbecken

Henning Mühlleitner sorgte fast wie am Fließband für Vereinsrekorde, **Maximilian Forstenhäusler** setzte ein Ausrufezeichen über 200m Lagen und Trainer **Patrick Engel** war im Dauereinsatz. Die **Deutschen Kurzbahn-Meisterschaften** in Wuppertal sorgten einmal mehr für viel Zuversicht beim SVG. Nicht nur wegen der Ausnahmestellung von **Henning Mühlleitner**, der auf der 25m-Bahn der „Schwimmoper“ für gleich fünf SVG-Vereinsrekorde sorgte. Zwei weitere gingen auf das Konto von **Maximilian Forstenhäusler**. Aber auch die übrigen sechs Starter zeigten sich zumeist von ihrer besten Seite. „Die Leistungen waren zum Teil einfach super und wir können mit einiger Zuversicht in Richtung der nächsten Aufgaben schauen“, meinte **Patrick Engel**.



Maxi Forstenhäusler

Vier Landestitel

Wieder einmal fast keine Grenzen kannte **Henning Mühlleitner**, der vor allem über die längeren Freistilstrecken glänzte. 3:55,03 Minuten und 3:48,93 Minuten (die Platz elf bedeuteten) über 400m Freistil, grandiose 7:54,49 Minuten bei Rang sechs über 800m und noch erstaunlichere 15:00,21 Minuten über 1500m Freistil (und damit Vierter in der nationalen Spitzenklasse) als neue Vereinsrekorde konnten in die SVG-Analen geschrieben werden. Dazu kam eine SVG-Bestmarke in 4:23,74 Minuten über 400m Lagen (Platz 13). **Maximilian Forstenhäusler** verbesserte die SVG-Marke über 200m Lagen auf 2:04,26 Minuten



Henning Mühlleitner

und dann im B-Finale (Rang 15) auf starke 2:03,35 Minuten.

Ein erster Probelauf für die „Deutschen“ war für die „SVG-Gastarbeiter im Saarland“ unter anderem ein Start beim „**28. Herbstpokalschwimmfest**“ der **SG Frankfurt/Main**. **Henning Mühlleitner** konnte in der Hessen-Metropole neben drei Siegen noch drei zweite und einen dritten Platz einfahren. Für seinen Teamkollegen **Per Kleinschmidt** gab es dagegen lediglich einen zweiten Rang.

Bei den **Württembergischen Kurzbahn-Meisterschaften** im nagelneuen und für 18 Millionen Euro errichteten Sportbad von Neckarsulm mit seiner teilbaren 50m-Bahn konnte der SVG vier Titel, drei Vizemeisterschaften und vier dritte Plätze in der offenen Klasse verzeichnen. Damit gehörte man zu den vier besten Vereinen im Lande. Alle vier Meisterschaften gingen auf das Konto von **Maximilian Forstenhäusler**, der dabei eine starke Vorstellung bot und über 200m Freistil, 100m und 200m



Per Kleinschmidt

Schmetterling sowie 200m Lagen siegte. Zudem konnte man beim Schwimmverein auch bei den Frauen Podestplätze verbuchen. Des weiteren gab es in den Altersklassenwertungen von den

SwimBaSE

come in and Swim out

Das Fachgeschäft für den Schwimmsport

- Alles für das Training und den Wettkampf
- Teambekleidungen
- individuelles Bedrucken von Badekappen
- Schwimmbrillen + Gläser mit Stärken
- Rucksäcke, Taschen, Badeschuhe.....



NEUE LADENADRESSE :

Hans- Böckler-Straße 34
72770 Reutlingen

Erreichen können Sie uns unter:

Tel. 07121/9885730
E-Mail: info@swimbase.de

www.swimbase.de

Maximilian Forstenhäusler
SwimBaSE Athletenteam B

Junioren (Jahrgang 1995/96) bis zur D-Jugend (Jahrgang 2003/04) noch 14

erste, sowie je sechs zweite und dritte Plätze.

Nach 29 Jahren wieder im DSV-Finale

Zum ersten Mal seit immerhin 29 Jahren konnte sich ein Team des Schwimmvereins für die **Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend** qualifizieren. Dabei konnte die A-Jugend (Jahrgang 1997/98 mit **Maximilian Forstenhäusler, Per Kleinschmidt, Marvin Broer, Julian Morassi** und **Luis Anderle** als einziges Team aus dem Südwesten nach Essen reisen. Ohne **Henning Mühlleitner** kamen die Gmünder dann auf der 25m-Bahn mit einer Gesamtzeit von 20:58,71 Minuten für die fünf 4x100m-Staffeln über Freistil, Rücken, Brust, Schmetterling und Lagen nicht über Rang sechs hinaus.

Ein Dutzend Tagessiege war die Ausbeute eines Nachwuchsteams, das beim **„Herbstschwimmfest“ der SG Salach/Süssen** an den Start ging. Dazu kamen auf der 25m-Bahn noch acht zweite und sechs dritte Ränge in den Jahrgängen 2005/06.



Hier das Team bei der Qualifikation, es fehlt Luis Anderle

Beim traditionellen **„Carl-Hermann-Gaiser-Gedächtnisschwimmfest“ des SV Göppingen 04** gab es für die Gmünder auf der 25m-Bahn in den einzelnen Jahrgängen elf Siege sowie je 13 zweite und dritte Plätze.

Mitten in der Kurzbahn-Saison war der SVG beim **„40. Internationalen Dr.-Otto-Fahr-Gedächtnis-Schwimmfest“ des SV Cannsatt** am Start, das in Sindelfingen auf der 50m-Bahn ausgetragen wurde. Neben zwei ersten sowie einem zweiten und zwei dritten Plätzen in den Jugend-Endläufen der Jahrgänge 2000 und jünger (bei neun Finalteilnahmen) gab es in den diversen Jahrgangswertungen gleich 18 erste sowie je 16 zweite und dritte Ränge. Dazu kamen noch vier Endlaufteilnahmen in der offenen Klasse (Jahrgang 1999 und älter). Damit lag der SVG in

der Endabrechnung unter 47 Vereinen hinter dem VfL Sindelfingen und der SSG Reutlingen/Tübingen auf Platz drei. Eine der traditionsreichsten Veranstaltungen überhaupt im Schwimmen ist der **Süddeutsche Jugend-Ländervergleichskampf**, der in Gotha seine inzwischen 62. Auflage erlebte. Mit **Tom Beisert** stand dabei ein Gmünder im 29-köpfigen Aufgebot von Baden-Württemberg, das sich in Thüringen hervorragend schlug und am Ende mit 383 Punkten nur zwei Zähler hinter der siegreichen Mannschaft von Hessen auf Rang zwei landete.



Tom Beisert

Zum Jahresschluss drei Siege

Eine Stippvisite machte **Henning Mühlleitner** bei den „**48. Internationalen Schwimmsporttagen**“ des **SSC/KSN 99 Karlsruhe**. Am Ende konnte er bei seinen Rennen drei erste Plätze sowie einen zweiten Rang in der offenen Klasse einfahren.

Noch einmal gab es vor dem Jahreswechsel für das Nachwuchsteam ein paar Titel zu gewinnen. Bei den **Bezirks-Jahrgangsmeisterschaften der Jahrgänge 2002 bis 2005** im Hallenbad von Aalen gab es zehn Siege, acht Vizemeisterschaften und elf dritte Plätze zu bejubeln. Dazu kamen drei



Partyservice • Spezialitäten

Brainkofer Str. 16 • 73527 Schwäb. Gmünd-Herlikofen • ☎ 07171/82795

Filiale Lindach • Hans-Diemar-Straße 35 • ☎ 07171/7820

Siege sowie zwei zweite und ein dritter Platz in der Vierkampfwertung. Mit **Tom Beisert, Yannick Kohleisen, Dylan Hedrich, Alexander Kölbel, Paula Fuchs, Marie Fuchs, Kathrin Stotz, Lena Hägele** und **Hannah Schweitzer** gingen gleich neun Gmünder nicht unter der SVG-Flagge an den Start auf der 25m-Bahn, sondern standen im Auswahlteam des Bezirks Ostwürttemberg.

Noch einmal war **Henning Mühlleitner** als das Aushängeschild des Schwimmvereins Schwäbisch Gmünd auf internationalem Parkett im Einsatz. Der Schüler ging mit dem **Juniorenteam des Deutschen Schwimm-Verbands (DSV) bei einem internationalem Meeting in Maribor in Slowenien** an den Start. Drei dritte Plätze in der offenen Klasse sowie zwei Siege in der Altersklasse des



Alexander Kölbel



Julia Barth



Lena Hägele



Bezirks-Jahrgangsmeisterschaften



fischer druck

Ihr Partner für Druck- und
Medientechnik



*immer der richtige
Wurf*



Bernhard Fischer
Offsetdruck
Grabbengasse 6
73527 Schwäbisch Gmünd - Herlikofen
Telefon (07171) 8 43 45
Telefax (07171) 8 43 76
ISDN (07171) 8 43 46
e-Mail: fischer-druck-herlikofen@t-online.de

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen dient der Gesundheit.



Jahrgangs 1997/98 waren dabei die Ausbeute.

Den Schlußpunkt hinter ein überaus erfolgreiches Jahr beim SVG in Sachen Wettkämpfe setzte ein Nachwuchsteam, das bei der „**3. Swim-Base-Trophy**“ der **SV Region Stuttgart** auf der 50m-Bahn

5.000m-Titel für Lisa Schulz

Nur zwei Teilnehmer stellte der Schwimmverein bei den **Baden-Württembergischen Meisterschaften über die „langen Strecken“**, als die ersten Titeltkämpfen im neuen Jahr, die auf der 50m-Bahn des „Westbads“ in Freiburg ausgetragen wurden. Für **Lisa Schulz** gab es einen Titel, sowie einen dritten Platz in den Entscheidungen der offenen Klasse. Ein „Meisterstück“ gelang ihr dabei über die ganz langen „Kanten“ der 5.000m, die sie in 1:05:20,33 Stunden gewann. Über 1500m Freistil kam sie auf Rang drei in der offenen Klasse. Zugleich bedeutete dies im Jahrgang 1998/99 die Vize-meisterschaft. **Eric Wendel** konnte im Jahrgang 1996/97 in 17:13,20 Minuten den Titel über 1500m Freistil einfahren.

Beim „**17. Euromeet**“ in **Luxemburg** taten sich die SVG-Vertreter auf der zu dieser Jahreszeit ungewohnten 50m-Bahn recht schwer, es konnten aber zwei Vereinsrekorde durch **Henning Mühlleitner** über 50m Rücken (28,02) und 400m Lagen (4:35,58) verzeichnet werden.

Der Reigen bei den diversen Mann-

im „Inselbad“ an den Start ging. Für das achtköpfige Aufgebot gab es in den Endläufen der E-Jugend (Jahrgang 2005/06) immerhin drei Siege, zwei zweite und einen dritten Platz. Dazu kamen in den Jahrgangswertungen weitere vier erste, fünf zweite und vier dritte Ränge.

schaftmeisterschaften wurde mit dem **Mannschaftstiteltkämpfen der Jugend im Bezirks Ostwürttemberg** für die Jahrgänge 2002 bis 2005 eröffnet. Dabei verteidigte die männliche Jugend in Göppingen ihren Vorjahrestitel mit 5.135 Punkten erfolgreich. Die zweite Grmänder Mannschaft wurde mit 2.395 Punkten Fünfter. Auch bei der weiblichen Jugend gab es für den SVG einen Podestplatz. 7.190 Zähler bedeuteten Rang drei. Das zweite Team des Schwimmvereins wurde mit 4.802 Punkten Achter.



Yannik Kohleisen, Alexander Kölbel, Felix Hägele, Tommy Schabel, Dylan Hedrich

Starke Vorstellungen

Eine starke Vorstellung boten die SVG-Männer in der **Südgruppe der 2. Bundesliga**. Als Aufsteiger landete man am Ende mit 15.334 Punkten auf Rang vier im Zehnerfeld - was aller Ehren wert war. Im Feld aller 36 Zweitligisten in Deutschland landeten die Gmünder damit auf einem guten Rang 15. Bester Punktesammler war erwartungsgemäß **Henning Mühlleitner** mit 2.730 Zählern. Zudem sorgte er mit 3:54,34 Minuten über 400m Freistil auch für die beste Einzelleistung in seinem Team. Außerdem standen **Maximilian Forstenhäusler**, **Marvin Broer**, der Schweizer **Felix Kempfer**, **Per Kleinschmidt**, **Eric Wendel**, „Oldie“ **Simon-Harvey Trünkle**, **Julian Morassi**, **Jonas Schebesta** und **Nils Wendel** in der Mannschaft.

Mit 14.290 Punkten belegten **die SVG-Frauen in der Oberliga Baden-Württemberg** ebenfalls als Aufsteiger einen starken zweiten Platz unter den zehn Mannschaften. Von einem Aufstieg in die Südgruppe der 2. Bundesliga waren die Gmünderinnen aber noch ein kleines Stück entfernt. Die beste Einzelleistung ging auf das Konto von **Sophia Anderle**, die in 59,83 Sekunden die Minutenbarriere knacken konnte. Beste Punktesammlerin war **Lisa Schulz**, die auf 2.369 Punkte kam. Außerdem waren **Carolin Morassi**, **Christina Rollny**, **Franziska Vester**, die Schweizerin **Sylvia Kempfer** sowie die beiden „Nesthäkchen“ **Julia Stegmaier** und **Anna-Lisa Barth** im Einsatz.



1. Mannschaft Damen



1. Mannschaft Herren

„Pflichttermin“ in Sindelfingen

Auch die zweiten Mannschaften des Schwimmvereins schlugen sich in der **Bezirksliga** hervorragend. In Göppingen kamen die Männer auf 11.472 Punkte und belegten damit im Bezirk Ostwürttemberg Rang eins. Für die Frauen gab es mit 9.837 Zählern Platz zwei. Beide Mannschaften konnten damit in die Württemberg-Liga aufsteigen. Bei den **Württembergischen Jugend-Mannschafts-Meisterschaften (Jahrgang 2002 bis 2005)** in Mühlacker landeten der männliche Nachwuchs mit 5.012 Punkten auf dem dritten Rang. Die weibliche Jugend wurde mit 6.978 Zählern Fünfter.

Zu den „Pflichtterminen“ beim Schwimmverein gehört auch immer ein Start bei

den **„Internationalen Meisterschaften“ des VfL Sindelfingen**. So auch bei der 21. Auflage, bei der es zwei Siege, sowie je drei zweite und dritte Plätze gab.

Acht Nachwuchskräfte standen in einer **Auswahlmannschaft des Bezirks Ostwürttemberg**, die beim **11. Wintermeeting“ der Wasserfreunde Fischenheim** an den Start gingen. Auf der 50m-Bahn gab es dabei für die SVG-Vertreter sechs Siege, sowie sieben zweite und vier dritte Plätze. Dazu kamen erste Plätze in der Mehrkampfwertung durch **Tom Beisert** im Jahrgang 2002 mit 1.769 Punkten über Freistil und **Yannik Kohleisen** im Jahrgang 2003 mit 1.424 Zählern über Brust.

SVG „Nummer eins“ im Lande

Bei den **Süddeutschen Meisterschaften über die „langen Strecken“** musste man auf der 50m-Bahn in Dresden bis zur letzten Entscheidung warten, ehe es endlich einen großen Jubel gab. **Eric Wendel** konnte seiner (leichten) Favoritenstellung gerecht werden und schwamm über die 5.000m-Distanz in 59:57,57 Minuten zum Titel in der offenen Klasse. Auch bei den Frauen stand in diesem Rennen mit **Lisa Schulz** eine Gmünderin auf einem Podestplatz. Sie war nach 1:04:53,45 Stunden (zugleich SVG-Vereinsrekord) als Dritte im Ziel. Dazu gab es für die Gmünder in den Altersklassenentscheidungen noch eine Vizemeisterschaft und einen dritten Rang.

Bei der **zwölften Auflage des „Schwabencups“ des SB Schwaben Stuttgart**, der auf der 50m-Bahn des „Inselbads“ in Stuttgart-Untertürkheim über die Bühne ging, gab es für ein Nachwuchsteam in den Altersklassenentscheidungen 13 erste, 19 zweite und 20 dritte Ränge. Dazu kamen sieben Plätze in den Endläufen der Jahrgänge 1999 und älter, sowie 2002 bis 2006. Außerdem konnte **Marc Schneider** etwas überraschend das Rennen über 1500m Freistil für sich entscheiden, bei dem es nur eine offene Klasse gab.

Über stolze 13 Podestplätze konnte sich der Schwimmverein bei den **Baden-Württembergischen Meisterschaften** in Neckarsulm freuen. Neben vier Titeln gab es fünf zweite und vier dritte Ränge.

Dabei konnte **Maximilian Forstenhäusler** seinen Vorjahrestitel über 200m Lagen in 2:09,58 Minuten erfolgreich verteidigen. Eine kleine Überraschung gelang ihm mit dem Titelgewinn in 26,16 Sekunden über 50m Schmetterling. Für einen weiteren SVG-Titel sorgte das Männer-Quartett in 8:55,12 Minuten mit **Patrick Dalferth, Marc Schneider, Kevin Liedle** und **Marvin Broer** über 4x200m Freistil. Ein „Husarenstück“ gelang **Carolin Morassi** mit ihrem ersten Landestitel in 2:27,78 Minuten über 200m Lagen. Zum guten Ergebnis des Schwimmvereins gehörten auch weitere 15 Finalplätze in der offenen Klasse, der dabei auf sein Aushängeschild **Henning Mühlleitner** verzichten musste. In den Jahrgangsentscheidungen gab es für die Gmünder weitere beachtliche 20 Titel. Damit war der SVG klar die Nummer eins im Lande.



Carolin Morassi



Eric Wendel



Lisa Schulz



Marc Schneider

Im Kreis der „Creme de la Creme“

Statt bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Neckarsulm ging **Henning Mühlleitner** beim „**15. Internationalen Schwimmfest**“ des **SV Halle/Saale** an den Start. Dort konnte er sich mit der „Creme de la Creme“ des deutschen Schwimmsport messen. Unter anderem traf er in seinen Rennen auf Weltrekordhalter **Paul Biedermann** (SV Halle/Saale) oder den Ex-Biberacher **Steffen Deibler** (jetzt Hamburger SC). Dabei musste der Gmünder auch feststellen, dass die Gegner auch in seiner Altersklasse nicht schlafen und ihm mächtig Konkurrenz machen. So konnte er nur einen Sieg und zwei zweite Plätze bei den Junioren im Jahrgang 1997/98 einfahren.

Mit 16 ersten Plätzen kehrte das Nachwuchsteam des Schwimmvereins Schwä-

bisch Gmünd vom „**16. Murkenbachpokal**“ des **SV Böblingen** zurück. Dazu kamen weitere 16 zweite und zehn dritte Ränge in den Jahrgängen 2005 bis 2007. In der Pokalwertung wurden die Gmünder mit 395 Punkten Achter.

srk



Antonius Kubelke

A-Trainer-Lizenz und 45 Vereinsrekorde



Nun hat man beim Schwimmverein auch offiziell die Bestätigung, dass **Patrick Engel** ein gut ausgebildeter Trainer ist. Der SVG-Coach erhielt vom Deutschen Schwimm-Verband (DSV) die A-Trainer-Lizenz. Damit gehört er nun zum Kreis

der Top-Schwimmtrainer in Deutschland. „Das ist noch einmal ein Sahnehäubchen auf unsere gute Arbeit“, freute er sich über die Anerkennung seiner Ausbildung, die er zu weiten Teilen während seiner Trainerzeit in der Schweiz absolvierte.

Auf eine stolze Bilanz kam der Schwimmverein für das vergangene Jahr. Nicht nur was den Titel für **Henning Mühlleitner** bei den Junioren-Europameisterschaften im niederländischen Dordrecht mit der deutschen Staffel über 4x200m Freistil oder die vier Siege bei den Deutschen Junioren-Meisterschaften durch **Henning Mühlleitner** (400m, 800m und 1500m Freistil) und **Maximilian Forstenhäusler** (200m Lagen) angeht, sondern auch bei der Zahl der Vereinsrekorde. Insgesamt 45 waren es von Februar bis Dezember 2014 (davon entfielen 17 auf die 25m-Bahn, die übrigen 28 auf die Langbahn). Wohl kaum einmal gab es in der Vergangenheit eine solche Vielzahl an neuen Bestmarken.

srk

„Ideenkoffer“ für „Mugele-Cup“ ist prall gefüllt

Als es beim **„4. Mugele-Cup“** zu den Finalläufen richtig spannend wurde, leuchtete das 25m-Becken im Gmünder Hallenbad in Neonblau. Alle Teilnehmer standen im Rampenlicht. „Das war fast schon eine Gänsehaut-Atmosphäre“, war nicht nur **Patrick Engel** von den Lichteffekten begeistert. „Wir haben viel

Zustimmung zu unserem Format von den anderen Vereinen erhalten, wir müssen höchstens noch ein wenig Fine-Tuning für die Zukunft vornehmen“, konnte sich der SVG-Trainer aber auch über eine ganze Reihe von herausragenden Leistungen seiner Schützlinge freuen. „Ich habe einige wertvolle Hinweise



Maximilian Forstenhäusler

erhalten“, meinte er. In den Entscheidungen über die 50- und 100m-Strecken war es vor allem **Maximilian Forstenhäusler**, der sich in Szene setzen konnte. Trotz eines Mammutprogramms von stolzen 24 Rennen (zusätzlich mit Vorläufen und Staffeleinsätzen) konnte er in gleich sechs (von acht möglichen) Endläufen einziehen und zwei davon für sich entscheiden. Zunächst zeigte er sich in starken 51,34 Sekunden über 100m Freistil in ausgezeichneter Form. Wenige Minuten später siegte er über 50m Rücken in 26,81 Sekunden.

82 Jahrgangssiege

Vor allem gab es viel Lob von anderen Vereinen für die Ausrichtung der Veranstaltung. „Alle waren hoch zufrieden“, stellte SVG-Vorstand **Roland Wendel** fest. „Ich muss aber auch allen Mitarbeitern am Beckenrand und hinter den Kulissen für ihr Engagement herzlich danken“, fügte er hinzu. „Mit diesem tollen Team im Rücken freuen wir uns schon auf das nächste Jahr“, dachte **Bernd Schabel** bereits an eine Neuauflage des „Mugele-Cup“ in 2016. Zusammen mit **Veit Botsch** war und ist er die treibende Kraft für diese Veranstaltung. „Unser Ideenkoffer ist schon wieder gut gefüllt“, denkt das Duo bereits an das „Fine-Tuning“ für die nächste Ausgabe. „Wir möchten uns von der Vielzahl der Veranstaltungen anderer Vereine abheben und sind dabei auf einem guten Weg“, meinten die Beiden, die zudem noch **Johannes Moll** und **Daniel Seifert**

für die Lichteffekte an ihrer Seite hatten.

Als das letzte Rennen im Ziel war, konnte man beim gastgebenden Schwimmverein in den diversen Altersklassen sage und schreibe 82 erste Plätze verzeichnen. Dazu kamen 76 zweite und 53 dritte Ränge. Zwar stellten die Hausherren mit 575 Einzel- und 24 Staffelmeldungen





www.seibold-elektrotechnik.de · info@seibold-elektrotechnik.de
73527 Schwäbisch Gmünd · Gmünder Straße 6
Tel. 0 71 71 - 10 44 6-6 · Fax 0 71 71 - 10 44 6-77



- Installationen
- Beleuchtungen
- Datentechnik
- ISDN / Telefon
- Hausgeräte - Service
- Zentralstaubsauger

ARCHITEKTEN

SEITLER +

SEITLER



SCHWÄBISCH GMÜND

Tel. 07171- 69223

Mail: seitler@t-online.de



Pizzeria

Saal, Terrasse, Nebenzimmer

Weiler i. d. Bergen, Strümpfelbachstraße 3

Fax 879252 Tel. 82833

30 Jahre und kein Ende in Sicht!



Festschriften
Vereinsnachrichten
Flyer
Vereinsdrucksachen
Dia-Scanservice

Infos unter:
print&more

edv-Dienstleistungen
phaag@t-online.de

einen erheblichen Teil des Teilnehmerfeldes von insgesamt 27 Vereinen, die zusammen 2.656 Einzel- und 104 Staffelmeldungen abgegeben hatten, doch die Konkurrenz war keineswegs zu unterschätzen. Zudem musste man beim SVG noch auf ein paar Spitzenplätze verzichten. **Henning Mühlleitner** und **Per Kleinschmidt** trainierten in Saarbrücken. Zudem waren **Eric Wendel** und **Lisa Schulz** nur an einem Tag im Einsatz, da sie bei den parallel in Freiburg auf dem Programm stehenden **Baden-Württembergischen Meisterschaften über die „langen Strecken“** an den Start gingen.

Sprecherinnen im Dauereinsatz

Zu den Endläufen konnte **Roland Wendel** beim „Mugle-Cup“ neben dem SVG-Ehrenvorsitzenden **Walter Botsch** unter anderem auch **Johannes Sippl** als Vertreter des Titelsponsors Mugele begrüßen. Das Veranstaltungsteam des SVG hatte alles im Griff und war sogar dem Zeitplan um einiges voraus. Trotzdem benötigte der Schwimmverein zusammen mit den Kampfrichtern über 20 Stunden (an zwei Tagen), bis alle Rennen über die Bühne gegangen waren. Als Sprecher im Dauereinsatz waren **Inge Sonntag** und **Eva Stich**, die fast ununterbrochen die einzelnen Läufe ansagen und zu den Siegerehrungen aufrufen mussten.

srk





Johannes Sippl mit seiner Frau
und Roland Wendel



Chiara Urlo

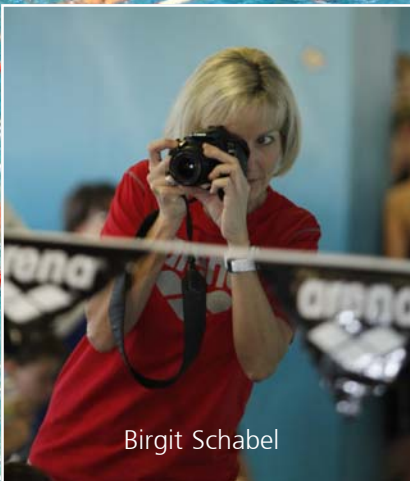


Flora Talgner



Kampfrichter

Unsere Kuchenverkäuferinnen



Birgit Schabel



Marc Schneider



Hanna Schweitzer



Hanna Fuchs und Sarah Blessing



stimmungsvolles Ambiente



Marvin Broer



Maximilian Forstenhäusler



Ergebnisse der Endläufe beim „4. Mugele-Cup 2015“

Männer

50m Freistil: 1. Thomas Pratsch (SSG Reutlingen/Tübingen) 23,62. 2. Maximilian Forstenhäusler 23,83. ... 4. Simon-Harvey Trünkle 24,35.

100m Freistil: 1. Maximilian Forstenhäusler 51,34.

50m Rücken: 1. Maximilian Forstenhäusler 26,81.

100m Rücken: 1. Daniel Pinneker (TSG Niefern) 56,90. 2. Maximilian Forstenhäusler 58,21. ... 4. Marvin Broer 1:01,48.

50m Brust: 1. Florian Abele (SV Nikar Heidelberg) 28,14. ... 4. Maximilian Forstenhäusler 31,09.

100m Brust: 1. Florian Abele (SV Nikar Heidelberg) 1:01,77. ... 4. Maximilian Forstenhäusler 1:06,78.

50m Schmetterling: 1. Daniel Pinneker (TSG Niefern) 24,38. ... 6. Simon-Harvey Trünkle 26,72.

100m Schmetterling: 1. Florian Abele (SV Nikar Heidelberg) 56,20.

100m Lagen: 2004/05: 1. Justus Nick (TSG Öhringen) 1:26,52. **2002/03:** 1. Tom Beisert 1:14,64. 2. Yannik Kohleisen 1:18,75. 3. Tommy Schabel 1:21,62 Minuten. **2000/01:** 1. Christian Huber (VfL Sindelfingen) 1:03,47. ... 6. Philipp Dalferth 1:10,17 Minuten. **1998/99:** 1. Daniel Pinneker (TSG Niefern) 58,69. 2. Marvin Broer 1:02,24. 3. Julian Morassi. 4. Joans Schebesta 1:04,17. ... 6. Patrick Dalferth 1:07,68.

4x25m Freistil: 1. SSG Reutlingen/Tübingen 44,76. 2. SV Schwäbisch Gmünd (Maximilian Forstenhäusler, Jonas Schebesta, Simon-Harvey Trünkle, Julian Morassi) 46,31. ... 5. SV Schwäbisch Gmünd II (Nils Wendel, Philip Bleicher, Kevin Liedle, Luis Anderle) 49,76.

4x25m Rücken: 1. SV Schwäbisch Gmünd (Marvin Broer, Maximilian Forstenhäusler, Julian Morassi, Jonas Schebesta) 54,75. ... 6. SV Schwäbisch Gmünd II (Luis Anderle, Nils Wendel, Kevin Liedle, Philip Bleicher) 1:01,31 Minuten.

4x25m Brust: 1. SSG Reutlingen/Tübingen 56,30. 2. SV Schwäbisch Gmünd (Maximilian Forstenhäusler, Jonas Schebesta, Marvin Broer, Simon-Harvey Trünkle)

59,09. ... 6. SV Schwäbisch Gmünd II (Jannik Schebesta, Nils Wendel, Luis Anderle, Philip Bleicher) 1:04,83.

4x25m Schmetterling: 1. SSG Reutlingen/Tübingen 48,08. 2. SV Schwäbisch Gmünd (Maximilian Forstenhäusler, Jonas Schebesta, Simon-Harvey Trüngle, Julian Morassi) 49,88. ... 6. SV Schwäbisch Gmünd II (Kevin Liedle, Luis Anderle, Nils Wendel, Jannik Schebesta) 54,45.

4x25m Lagen: 1. SV Schwäbisch Gmünd (Marvin Broer, Maximilian Forstenhäusler, Julian Morassi, Simon-Harvey Trüngle) 50,18. ... 4. SV Schwäbisch Gmünd II (Jonas Schebesta, Jannik Schebesta, Luis Anderle, Nils Wendel) 54,29.

Frauen

50m Freistil: 1. Mattika Fischer (TSG Niefern) 27,27. 2. Sophia Anderle 27,82.

100m Freistil: 1. Bettina Merkle (SSG Reutlingen/Tübingen) 58,42. ... 5. Sophia Anderle (SV Schwäbisch Gmünd) 1:01,49.

50m Rücken: 1. Nikolina Kasalo (SSV Ulm 1846) 29,98. ... 4. Sophia Anderle 32,41.

100m Rücken: 1. Sofia Papadopoulou (SSG Reutlingen/Tübingen) 1:06,20. 2. Christina Rollny 1:06,31. ... 5. Sophia Anderle 1:11,75. 6. Franziska Vester 1:12,06.

50m Brust: 1. Greta Groten (SSG Reutlingen/Tübingen) 34,54. ... 6. Anna-Lisa Barth 36,51.

100m Brust: 1. Karoline Degenhardt (SSG Reutlingen/Tübingen) 1:13,64. ... 6. Anna-Lisa Barth 1:19,79.

50m Schmetterling: 1. Mattika Fischer (TSG Niefern) 29,00.

100m Schmetterling: 1. Nikolina Kasalo (SSV Ulm 1846) 1:04,82.

100m Lagen: 2004/05: 1. Hanna Schweitzer 1:23,07. ... 4. Marie Fuchs 1:33,04. ... 6. Lena Hägele 1:36,14. **2002/03:** 1. Rosa Schäfer (TSG Niefern) 1:10,03. ... 3. Hannah Hägele 1:16,66. 4. Sarah Blessing 1:24,49. 5. Theresa Grau 1:24,78. **2000/01:** 1. Melanie Hornikel (VfL Sindelfingen) 1:12,07. ... 5. Julia Stegmaier 1:15,46. 6. Anna-Lisa Barth 1:15,85. **1998/99:** 1. Ines Walter (MTV Aalen) 1:08,10. ... 4. Sophia Anderle 1:10,08. 5. Franziska Vester 1:11,90.

4x25m Freistil: 1. SSG Reutlingen/Tübingen 52,38. 2. SV Schwäbisch Gmünd (Sophia Anderle, Carolin Morassi, Christina Rollny, Franziska Vester) 54,31.

4x25m Rücken: 1. SV Schwäbisch Gmünd (Christina Rollny, Carolin Morassi, Franziska Vester, Sophia Anderle) 1:01,15.

4x25m Brust: 1. VfL Waiblingen 1:05,65. ... 6. SV Schwäbisch Gmünd (Lisa Schulz, Sophia Anderle, Christina Rollny, Franziska Vester) 1:10,13.

4x25m Schmetterling: 1. SSG Reutlingen/Tübingen 55,84. ... 3. SV Schwäbisch Gmünd (Carolin Morassi, Franziska Vester, Christina Rollny, Lisa Schulz) 56,47.

4x25m Lagen: 1. SSG Reutlingen/Tübingen 57,19. ... 4. SV Schwäbisch Gmünd (Christina Rollny, Anna-Lisa Barth, Franziska Vester, Sophia Anderle) 58,75.



Liebe Eltern, Großeltern und alle am Schwimmsport Interessierte!

Sicher haben Sie sich schon das eine oder andere Mal Gedanken darüber gemacht, was Ihr Kind so alles zur Ausübung seines Sports benötigt? -Badeanzug, Schwimmbrille, Freunde, Trainer, Wasserfläche.....

Über eine Sache, die für den Wettkampfsport Schwimmen aber unerlässlich ist, haben Sie sich vielleicht noch nicht allzu viele Gedanken gemacht: Der/Die Kampfrichter/in (=Kari)

Vielleicht ist Ihnen gar nicht bewusst, dass bei jedem Wettkampf ein Kampfgericht bereitstehen muss. Ohne dieses ist kein Wettkampf möglich. Ein Kampfgericht besteht aus mindestens 20 Personen, es können aber bei manchen Wettkämpfen noch deutlich mehr Personen erforderlich sein.

In der Regel hat der Schwimmverein bei jedem Wettkampf, zu dem Ihre Kinder gemeldet werden, 1–3 Kampfrichter pro Abschnitt zu stellen. Bei offiziellen Meisterschaften muss der Verein eine Strafgebühr für jeden Kampfrichter, der nicht gestellt wurde, bezahlen.

Um diese Aufgabe erfüllen zu können, ist der Verein auf die Mithilfe vor allem der Eltern angewiesen.

Zum Kari ist jeder geeignet, der bereit ist, ein wenig seiner Zeit in den Sport seiner Kinder zu stecken. Damit die Belastung für die Eltern, die sich für diese Aufgabe zur Verfügung stellen, nicht zu hoch wird, ist es notwendig, möglichst viele Helfer zu finden.

Zum Erwerb der Kampfrichterlizenz ist die Teilnahme an einer ganztägigen Schulung sowie einmalig 4 Einsätze innerhalb von 6 Monaten erforderlich. Die Schulungsgebühr übernimmt der Schwimmverein Gmünd. Bitte trauen Sie sich, Sie sind herzlich willkommen!

Anmeldungen sind über die Geschäftsstelle des Schwimmvereins unter info@schwimmverein-gmuend.de möglich.

Gerne können Sie sich auch an mich wenden. Sie erreichen mich unter ute-forstenhaeusler@t-online.de

Mit freundlichen Grüßen

Ute Forstenhäusler

Kampfrichterobfrau im Schwimmverein Schwäbisch Gmünd

Maximilian Forstenhäusler mit „Weihnachts-Vereinsrekord“

Angesichts subtropischer Temperaturen dauerte es eine Weile, bis sich beim traditionellen **Weihnachtsschwimmfest des Schwimmvereins** vorweihnachtliche Stimmung breit machte. Doch spätestens als der Heilige Nikolaus ins Gmünder Hallenbad einmarschierte und „White Christmas“ ertönte war es soweit. Angesichts der Erfolge im ab-

gelaufenen Jahr gab es auch kaum Schelte des Nikolauses, der stattdessen viel Lob für den SVG übrig hatte. „Ein Verein, der immer wieder mit tollen Platzierungen auf sich aufmerksam macht und auch im Kampf um eine 50m-Halle nicht locker lässt“, zeigte er sich gut informiert.

Zum drittenmal Familienstaffel-Sieger



Bevor er aber seine Aufwartung machte und es für die zahlreichen Starter neben einem kleinen Geschenk auch eine Erinnerungsmedaille gab, wurden die Vereinsmeister für dieses Jahr gesucht. Für einen Glanzpunkt sorgte dabei **Maximilian Forstenhäusler**, der im „Balance-Sprint“ über die 100m Lagen nicht nur souverän siegte, sondern in 57,48 Sekunden auch für einen SVG-Vereinsrekord sorgte. „Einen Vereinsrekord hatten wir beim Weihnachts-

schwimmfest schon lange nicht mehr“, stellte SVG-Vorstand **Roland Wendel** fest. Bei den Frauen ging der „Balance-Sprint“ in 1:10,49 Minuten an **Lisa Schulz**.

Zumindest eine inoffizielle SVG-Bestmarke erzielen konnte **Roland Wendel** zusammen mit seinen **Söhnen Eric und Nils** in der Familienstaffel über 100m Freistil, bei der zweimal 25m und einmal 50m zu absolvieren waren. Das Trio siegte in 50,13 Sekunden und konnte dabei die Vorjahreszeit von 52,56 Sekunden nochmals beträchtlich unterbieten. Für den SVG-Vorstand war es zudem der „Hattrick“ in diesem Rennen, das mehr und mehr zu einem Highlight beim Weihnachtsschwimmfest wird. Mit 29 Mannschaften in der Wertung gab es eine Rekordbeteiligung, die **Roland Wendel** „sensationell“ nannte.

Über 220 Teilnehmer

Ehrenpreise gab es zudem noch für **Irmgard** und **Felix Fuchs**, die zusammen mit Enkelin **Hanna Fuchs** mit einem Gesamalter von zusammen 160 Jahren die älteste Staffel stellten sowie **Annamaria**, **Antonius** und **Theodor Kubelke**, die es gerade auf zusammen 48 Jahre brachten und damit das jüngste Trio waren. Begeistert war der SVG-

Vorstand auch von der Zahl der Kinder und Jugendlichen, die beim Weihnachtsschwimmfest das Hallenbad bevölkerten und zu den diversen Rennen ins Wasser sprangen. „Wir hatten in diesem Jahr 220 Teilnehmer“, stellte er fest. Im Vorjahr waren es gerade 160.

srk



Die „Ältesten-Staffel“

Die „Jüngsten-Staffel“



Die Ergebnisse vom Weihnachtsschwimmfest

Männer

25m Freistil: 2007: 1. Marcus Beyer 24,70. 2006: 1. Max Maier 27,87. 2005: 1. Adrian Ehrmanntraut 20,96. 2004: 1. Laurent Stahl 20,17. 2003: 1. Oliver Richter 20,25.

50m Freistil: 2007: 1. Dominik Abele 1:07,38. 2006: 1. Antonius Kubelke 56,06. 2005: 1. Theodor Kubelke 43,02. 2004: 1. Felix Hägele 38,23. 2003: 1. Yannik Kohleisen 33,15. 2002: 1. Tom Beisert 30,09. 2001: 1. Philipp Dalferth 30,06. 2000 und älter: 1. Magnus-Serenus Bihlmeier 29,36.

25m Rücken: 2007: 1. Noah Jaumann 30,00. 2006: 1. Kai Grüner 31,41. 2005: 1. Jan Kauer 25,14. 2004: 1. Jonas Ilg 30,53.

50m Rücken: 2006: 1. Antonius Kubelke 59,72. Ben Gudehus 48,43. 2004: 1. Felix Hägele 46,45. 2003: 1. Yannik Kohleisen 38,53. 2002: 1. Tom Beisert 36,99. 2001: 1. Philipp Dalferth 34,88. 2000 und älter: 1. Magnus-Serenus Bihlmeier 35,81.

25m Brust: 2008: 1. Lennart Frei 37,38. 2007: 1. Samuel Kolb 32,79. 2006: 1. Kai Grüner 29,95. 2005: 1. Jan Kauer 25,81. 2004: Mathieu Stahl 23,79. 2003: 1. Andreas Levin 34,97.

50m Brust: 2007: 1. Dominik Abele 1:06,57. 2006: 1. Antonius Kubelke 56,65. 2005: 1. Theodor Kubelke 52,23. 2004: 1. Felix Hägele 47,45. 2003: 1. Yannik Kohleisen 42,70. 2002: 1. Tommy Schabel 42,77. 2001: Pascal Pecnik 55,49. 2000 und älter: 1. Fabian Blessing 36,88.

50m Schmetterling: 2006: Antonius Kubelke 1:06,72. 2005: 1. Theodor Kubelke 54,29. 2004: 1. Felix Hägele 50,89. 2003: 1. Yannik Kohleisen 37,62. 2. Tom Gudehus 48,91. 2001: —. 2000 und älter: 1. Kevin Liedle 30,09.

100m Lagen („Balance-Sprint“): 2000 und älter: 1. Maximilian Forstenhäusler 57,48. 2. Eric Wendel 1:03,56. 3. Jonas Schebesta 1:05,04.

Mixed

25m Freistil: 2008: 1. Rico Kümmel 57,81. 2007: 1. Leonie Wendel 35,54. 2006: 1. Rosalie Stadel 38,21.

Frauen

25m Freistil: 2008: 1. Marit Boomers 34,07. 2007: 1. Joy Aubele 27,52. 2006:

Amelie Wendel 29,22. 2005: —. 2004: 1. Melina Hagedorn 21,40. 2003: Alisia Koldzic 20,03.

50m Freistil: 2007: 1. Heike Stotz 55,83. 2006: 1. Leni Frank 45,96. 2005: 1. Marie Fuchs 37,96. 2004: 1. Hanna Schweitzer 38,28. 2003: 1. Lilly Nowara 35,45. 2002: 1. Chiara-Joanna Urlo 33,35. 2001: 1. Nathalie Meßner 33,48. 2000 und älter: 1. Luisa Eisele 31,50.

25m Rücken: 2008: 1. Marit Boomers 33,45. 2007: 1. Pia Munz 28,53. 2006: 1. Annelie Rudat 32,30. 2005: 1. Lilly Feifel 27,81. 2004: 1. Melina Hagedorn 23,43. 2003: 1. Jessica Schneider 23,35.

50m Rücken: 2007: 1. Heike Stotz 37,89. 2006: 1. Leni Frank 52,52. 2005: 1. Marie Fuchs 44,20. 2004: 1. Hanna Schweitzer 43,03. 2003: 1. Julia Barth 40,66. 2002: 1. Hanna Hägele 37,59. 2001: 1. Katharina Schramm 37,93. 2000 und älter: 1. Luisa Eisele 37,89.

25m Brust: 2009: 1. Lisa-Marie Wagenblast 1:05,70. 2008: 1. Marit Boomers 35,44. 2007: 1. Lisa Döring 29,50. 2006: 1. Alara Sobaci 30,98. 2005: —. 2004: 1. Anna Merk 26,43. 2003: Alisia Koldzic 22,69.

50m Brust: 2007: 1. Heike Stotz 1:00,92. 2006: 1. Mila Funk 57,02. 2005: 1. Kathrin Stotz 49,31. 2004: 1. Hanna Schweitzer 45,54. 2003: 1. Sarah Blessing 40,78. 2002: 1. Hanna Hägele 41,36. 2001: 1. Nathalie Meßner 41,98. 2000 und älter: 1. Luisa Eisele 41,75.

25m Schmetterling: 2004: 1. Marlene Wendel 21,67.

50m Schmetterling: 2006: 1. Leni Frank 51,29. 2005: 1. Lena Hägele 42,30. 2004: 1. Hanna Schweitzer 43,66. 2003: 1. Sarah Blessing 41,28. 2002: 1. Hanna Hägele 36,77. 2001: 1. Katharina Schramm 38,60. 2000 und älter: 1. Luisa Eisel 36,48.

100m Lagen („Balance-Sprint“): 2000 und älter: 1. Lisa Schulz 1:10,49. 2. Sophia Anderle 1:11,02. 3. Christina Rollny 1:14,27.

HERZER

Gesunde Schuhe



BÄDERBETRIEBE
GMÜND



**BUD
BAD**

*Bud Spencer Bad
geöffnet von Mai
bis September 2015*

Schwimmen wie Bud – Relaxen wie im Urlaub

Im 50-Meter-Becken des Gmünder Freibads hinterließ Bud Spencer 1951 bei einem internationalen Wettkampf bleibenden Eindruck. Heute können Sie hier Ihre Bahnen ziehen. Im Erlebnisbecken mit Strömungskanal, Whirlpool, Wasserfall und Sprudelliegen oder auf der 101 Meter langen Riesenrutsche ist zudem echter Badespaß garantiert. Und auf unserer Relaxwiese kommen Sonnenhungerige voll auf ihre Kosten.

Bud Spencer Bad | Richard-Bullinger-Straße | 73525 Schwäbisch Gmünd
www.stwgd.de

Bilderbogen vom Weihnachtsschwimmen



**Müde? Schlapp?
Ausgepowert?
Sind Sie sauer?**



BASIS BALANCE® Sport

- Lieferant von wichtigen Vitalstoffen für gute sportliche Leistungen
- bei umfangreicher körperlicher Aktivität



IHR TÄGLICHES PLUS AN BASISCHEN VITALSTOFFEN

* Berechnungsbasis: Bei der heute üblichen Ernährung entsteht nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen ein Säureüberschuss von 50 bis 80 mEq pro Tag; dies sind durchschnittlich 65 mEq. Eine empfohlene Tagesportion BASIS BALANCE® enthält 65 mEq zum durchschnittlichen Ausgleich dieses Säureüberschusses. Die Milliäquivalent-Angabe (mEq) beschreibt die Höhe des Säure- bzw. Basenüberschusses, der im Stoffwechsel des menschlichen Organismus entsteht. BASIS BALANCE® wurde nach diesen Angaben entwickelt, um die nahrungsbedingte Säurebelastung zu reduzieren und damit zu helfen, das Säure-Basen-Gleichgewicht zu erhalten.

Reformhaus

Hägel

...seit 1935 in Schwäbisch Gmünd...
Kappelgasse 10

**Schwimmvereinsmitglieder erhalten bei Vorlage des Vereinsausweises
10% Nachlass auf Basis Balance Produkte!**



Gebrauchte Badekleidung für Flüchtlingskinder - Bitte unterstützen Sie uns!

Flüchtlingskinder, die mit ihren Familien nach Gmünd kommen, werden regulär eingeschult und nehmen natürlich auch am Schwimmunterricht teil. Da es oft am Nötigsten fehlt, bekommen die Kinder Badebekleidung von der Schule gestellt.

Um unseren Fundus wieder aufzufüllen, bitten wir um Spenden an gebrauchter, noch tragbarer Badebekleidung für Mädchen und Jungs in kleinen Größen für die 1. und 2. Klasse.

Abgabe montags bei Frau Rabia an der Kasse oder bei Claudia Schneider.

Claudia Schneider



Schwimmunterricht mit den Flüchtlingskindern

E *aktiv markt*

EDEKA

Seitz

Schwäbisch-Gmünd
Eutighofer Str. 59
Tel.: 07171 925160



Wir lieben
Lebensmittel.



Für Sie geöffnet von Montag-Samstag 8-21 Uhr

SVG erhält „Stern in Bronze“

Die „Sterne des Sports“ sind mittlerweile der bedeutendste Breitensportpreis in Deutschland, den die genossenschaftlichen Banken zusammen mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) ausschreiben. Mit diesem Preis werden Sportvereine ausgezeichnet, die sich gesellschaftlich engagieren. Sein Engagement hat der Schwimmverein Schwäbisch Gmünd mit dem Projekt „Schwimmen lernen im Kindergarten – Schwimmen können ein Leben lang“ in eindrucksvoller Weise mit den **Kindern der Katholischen Kindertagesstätte Marienheim Schwäbisch Gmünd** bewiesen. Beim Marienheim liegt der Migrationsanteil bei über 95%. Federführend für das Projekt beim

Schwimmverein steht **Gabi von Abel**. Gabi leitet das Projekt und geht alle zwei Wochen mit den Kindern des Marienheims ins Wasser. Im Vordergrund steht dabei die Wassergewöhnung und Wasserbewältigung. Das Besondere dieses Projekts ist, dass die Inhalte über den Wasserrand hinausreichen und in der täglichen Beschäftigung des Kindergartens Einfluss finden. Jedes Kind durfte dabei seine Erlebnisse und Eindrücke vom Schwimmen lernen in einem Bild festhalten.

Barbara Schuster-Gratz

„Es ist ganz schön bei Schwimmen, wunderschön und ich will jeden Tag zu Schwimmen gehen!“ (Konstantina)



Eine Armlänge voraus.

Widmann. Ihr Volkswagen Partner in Lindach.



Das Auto.

widmann

Ihr Volkswagen Partner Autohaus Widmann u. Müller GmbH & Co. KG
73527 Schwäbisch Gmünd-Lindach, Bänglesacker 2, Telefon 07171 9705-0
www.widmann-mueller.de

BRIGITTE-FRANK-STIFTUNG

Spenden erbeten!

Die Brigitte-Frank-Stiftung hat im September 2008 begonnen an Gmünder Grundschulen kostenlose Schwimmkurse anzubieten. Alle beteiligten Lehrer, Schüler und Übungsleiter sind begeistert und freuen sich über die bereits erzielten Erfolge. Eine nicht unerhebliche Anzahl an Kindern wurde in der Zwischenzeit vom Nichtschwimmer zum Schwimmer. Die Ausdehnung des Projektes auf alle Gmünder Grundschulen ist wünschenswert und erstrebenswert.

Dies alles geht nicht ohne finanzielle Mittel. Deshalb ist die Brigitte-Frank-Stiftung auf Spendengelder angewiesen. Wenn auch Sie sich von der Stiftungsidee angesprochen fühlen - Schülern der Gmünder Grundschulen kostenlosen Schwimmunterricht zu ermöglichen und den Leistungssport im Schwimmverein zu fördern -, dann bedanken wir uns jetzt schon für Ihre Spende.

Spendenkonto:

Volksbank Schwäbisch Gmünd eG IBAN: DE17613901400101541007

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen im macht fit.



Allen Inserenten unseres „TSCHAMBO“

herzlichen Dank

für Ihre Unterstützung.

Liebe Leser, berücksichtigen Sie bei Ihren nächsten

Einkäufen unsere Anzeigen-Kunden,

geben Sie sich als Mitglieder des SVG zu erkennen.

Von Mensch zu Mensch – weil Ihr Geld und Ihre Zeit kostbar sind.



Marcus Burkhardt
Geschäftsstelle
Schwäbisch Gmünd



Elisabeth Weber
Geschäftsstelle
Mutlangen



Simon Fröhlich
Geschäftsstelle
Unterbettringen

Gründe genug, mit über 1.000 Mitarbeiter/-innen persönlich für Sie da zu sein. Ganz gleich, ob Sie ein Beratungsgespräch in einer unserer 76 Geschäftsstellen, telefonischen Service, sicheres Online-Banking oder ausgezeichnete mobile Banking-Apps wünschen. www.ksk-ostalb.de

Vier Titel bei den „Deutschen“ - 15 bei den „Württembergischen“

Wenn die Senioren des Schwimmvereins unterwegs sind, dann sind Siege und Titel in der Regel an der Tagesordnung. So lohnte sich auch die Reise in die Stadt des „Bremer Rolands“. Vor allem für die beiden „Rolands“ im Team. Bei den **Deutschen Kurzbahn-Meisterschaften** im Sportbad der Universität des Stadtstaates an der Wesermündung holten **Roland Aubele** (zwei in der AK 70 über 50m Freistil und 50m Brust) und **Roland Wendel** (einen in der AK 55 über 100m Freistil) drei der vier Titel. Auch am vierten Erfolg waren die Beiden beteiligt. Zusammen mit **Otto Horvath** und „Youngster“ **Hubert Anderle** kam ein SVG-Quartett auch über 4x50m Brust in der AK 240-279 zu Titelehren. Zudem standen alle fünf Gmünder Starter bei den Meisterschaften auf der 25m-Bahn bei den Siegerehrungen auf einem Podestplatz. Neben den vier Titeln gab es für das Aufgebot (zu dem noch **Winfried Hofele** zählte) noch zwei Vizemeisterschaften und vier dritte Plätze. Damit war die Ausbeute auch um einiges höher als vor Jahresfrist in Essen, als es durch ein Trio lediglich einen Titel gegeben hatte.

Die Erwartungen erfüllt wurden auch bei den **Württembergischen Meisterschaften** in Stuttgart-Feuerbach. Mit 15 Titeln sowie je sechs zweiten und dritten Plätzen tummelte sich das SVG-Team erneut in den „Top Drei“ des Landes. Zusammen mit den Wasserfreunden Leonberg, die ebenfalls 15 erste Plätze belegten konnten. Lediglich der SSV Ulm

1846 (mit 27 Siegen) und die SSG Reutlingen/Tübingen (24 erste Plätze) konnten mehr Meister stellen. Dabei wurde der Schwimmverein bereits im Vorfeld durch einige Ausfälle bei potentiellen Titelaspiranten dezimiert. Mit drei Einzelsiegen war **Roland Aubele** in der AK 70 der erfolgreichste Gmünder Starter auf der 25m-Bahn des stark renovierungsbedürftigen Hallenbades in der Landeshauptstadt. Für gleich ein Quartett gab es ein „Titel-Double“, das vom SVG-Vorsitzenden **Roland Wendel** in der AK 55 angeführt wurde. **Hubert Anderle** konnte in der AK 45 seine beiden Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Ältester Starter überhaupt war **Manfred Bihr**, der in der AK 80 zu zwei Siegen schwamm. Nach längerer Wettkampfpause feierte **Gerhard Büttner** in der AK 60 mit ebenfalls zwei Titeln ein viel beachtetes Comeback. Einen weiteren Einzeltitel für die Gmünder gab es in der AK 65 für **Wolfgang Kregler**. Die restlichen Meisterschaften gingen auf das Konto von Staffeln.

Bei der „Generalprobe“ für die „Württembergischen“ konnten die Gmünder beim **„21. Internationalen Senioren-Schwimmfest“ der TSG Heilbronn** neben fünf Siegen noch fünf zweite und einen dritten Platz einfahren.

srk

Sanitäre Installationen
Badplanung
Regenwasseranlagen
Heizsysteme
Erdgas- / Flüssiggasanlagen
Solaranlagen
Bauflaschnerei
Kundendienst



SPAZIERER Wasser-Wärme-Flaschnerei

Einhornstraße 118 – 73529 Straßdorf
Telefon 07171/94 93 65 – Fax 07171/4 20 01



BACKKULTUR

MAN
SCHMECKT
ES



Trainer gesucht!

Das Training am Montagabend und Tobi Patzl, das gehört seit Jahren einfach zusammen!

Das war nicht nur Herausforderung für die Sportler an ihre Ausdauer, sondern auch **Spaß pur!**

Wie sonst ist es möglich, dass sich an manchen Abenden bis zu 25 Erwachsene, berufstätige (müde) Sportler abends um 8 ins Wasser scheuchen lassen, 3 bis 3,5 km Schwimmen und nachher besser gelaunt sind als vorher?

Die stetig steigenden Teilnehmerzahlen bewiesen, dass hier durch äußerst kompetente Trainingsanleitung nicht nur Triathleten, sondern auch ambitionierte Freizeitschwimmer voll auf ihre „Kosten“ kamen.

Unermüdlich leitete **Tobi Patzl** auch die alten Hasen zur richtigen Technik an und gab dabei immer gerne Tipps unter anderem zur Verbesserung der Wasserlage, des Armzuges und zur Sprint- und Ausdauerfähigkeit.

Nun ist es ihm aber aus beruflichen Gründen nicht mehr möglich, das Training zu leiten.

Wer hat Lust, Zeit und die Fähigkeit diese illustre Gruppe von trainingsfleißigen, disziplinierten, ausdauernden, pünktlich zum Training erscheinenden Triathleten und ambitionierten Freizeitschwimmern auch weiterhin zu trainieren und zu neuen Bestleistungen zu führen?

Montagabends von 20.00 - 21.15 Uhr heißt es, die Schwimmer zu begleiten, Trainingspläne hierfür vorzubereiten und ein bisschen Schreibkram zu erledigen, wie zum Beispiel Startpassbeantragung für Triathleten (wobei das laut Tobi nicht viel ist).

Vielleicht findet sich ein ehemaliger Schwimmer, der genug vom Wasser hat und mal ausprobieren will, wie das vom Beckenrand aus so aussieht. Oder eine ehemalige Schwimmerin??

Die Gruppe und der SVG würden sich über eine Meldung freuen, am besten direkt bei der Geschäftsstelle. (Tel.: 07171 - 405950)

Doro Seitler

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen im Verein macht Spaß.





Die fleißigen Triathleten am Montag Abend

Redaktionsschluss Herbst-Ausgabe 2015!

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des „Tschambo“ im Herbst 2015 ist der

30. September 2015

Vereinsnachrichten können nur bestehen, wenn der Redaktion rechtzeitig genügend Berichte vorliegen. Alle Beiträge bitte an dany.fuchs@gmx.net.

Die Redaktion

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen im Verein macht Spaß.



Impressionen aus dem Trainingslager in der Türkei





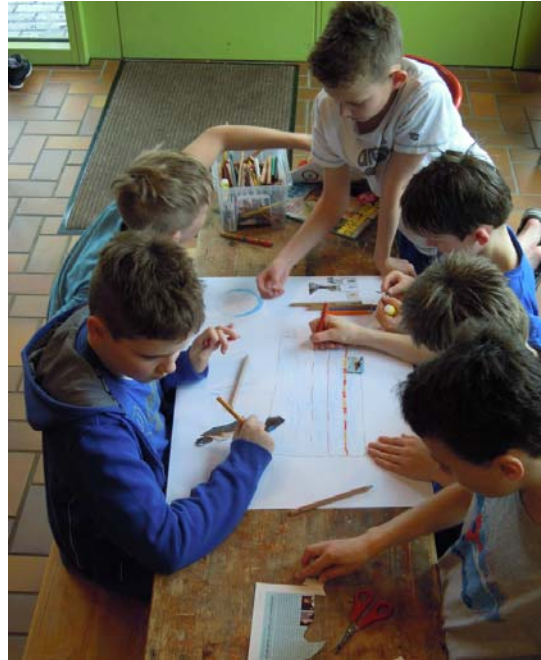
Trainingslager in Deggingen

In der ersten Hälfte der Osterferien hieß es für viele Nachwuchskräfte des Schwimmvereins: Training, Training, Training. Die Gruppen Hai, Delfin und einige der Goldfische verbrachten ihre ersten Ferientage im Hallenbad in Deggingen, wo an insgesamt 4 Tagen 8 Trainingseinheiten im Wasser absolviert wurden. In bereits bewährter Form

wurden die Trainer **Roland Aubele**, **Frank Wendel** und **Peter Stich** von zahlreichen Eltern mit Fahrdiensten und vor allem Kuchen- und Salatspenden bestens unterstützt. Die Schwimmerinnen und Schwimmer waren fleißig und können stolz auf sich und ihre erschwommenen Kilometer sein!

Impressionen vom Trainingslager in Deggingen





„Anschwimmen“ bei acht Grad in der Luft

Rund 25 Unentwegte ließen sich auch von recht kühlen Temperaturen von gerade acht Grad (und die eher zum Schlittschuhlaufen einladen) nicht abhalten, beim traditionellen „Anschwimmen“ des Schwimmvereins im Freibad im Schießtal ins Wasser zu springen, das zum vierten mal stattfand. „Das Wasser ist angenehm warm, ich werde gleich auch noch ins Wasser springen“, kündigte SVG-Vorstand **Roland Wendel** an, als das „SVG-Urgestein“ **Manfred Bihr** mittels einer Kuhglocke das Zeichen zur Eröffnung der Freibadsaison für den SVG und seine Mitglieder gegeben hatte. Dann sprudelte und schäumte es im Wasser, als zahlreiche SVG-Mitglieder ihre

Bahnen zogen. Darunter eine ganze Reihe von Senioren, angeführt von **Gerhard Büttner**. Zuvor konnte Roland Wendel noch eine ganze Reihe von Gästen unter den ebenfalls rund 25 Schaulustigen begrüßen, die am Beckenrand sich eine kühle Nase holten. Unter anderem schaute Gmünds Bundestagsabgeordneter und Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium, **Norbert Bartle**, bei der Saisonöffnung des Schwimmvereins am Ostermontag vorbei. Mit von der Partie waren auch **Thomas Vetter** als Leiter der Gmünder Bäderbetriebe und **Frank Wendel** vom Gmünder Amt für Bildung und Sport.

srk





**Gelb ist das neue Grün.
Richtig sauber: ecoLogic von Kärcher.**

Beim Streben nach Nachhaltigkeit ist der Weg das Ziel. Für Kärcher bedeutet das, unternehmerisches Handeln in Verantwortung für Mensch und Umwelt. ecoLogic ist unser Beitrag für eine umweltfreundliche Zukunft, ohne auf Leistung verzichten zu müssen. **Folgen Sie uns auf unserem grünen Weg:**
www.kaercher.com/ecologic

 **ecoLogic**



KÄRCHER®
makes a difference

www.kaercher.com

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen hält fit.



Wohnmöbel
Objektbau
 Küchen Bäder
 Fotorealistische Planung

Lösch

Möbel Design Natur

Möbelwerkstatt Lösch

Kirchgasse 17
 73574 Iggingen

Fon 07175 / 8785
 Fax 07175 / 7686

info@schreiner-loesch.de
www.schreiner-loesch.de



Gefunden auf Spiegel online

Japan: Hundertjährige schwimmt zum Weltrekord

Mieko Nagaoka: Hat als erste Hundertjährige einen Schwimmwettkampf über 1500 Meter Freistil beendet.

„Teilnehmen ist alles“, das weiß niemand so gut wie Mieko Nagaoka. Die Hundertjährige hat einen Weltrekord über 1500 Meter Freistil aufgestellt. Dafür mussten die Schiedsrichter allerdings vor allem eins mitbringen: Geduld.

Mieko Nagaoka lebt mehr als hundert Jahre lang auf dieser Welt, von der Zeit aber hat sie sich nicht beugen lassen - im Gegenteil. Gerade ist ihr im Schwimmbecken etwas gelungen, das noch keine Dame ihres Alters vor ihr geschafft hat: Nagaoka hat als erste **Hundertjährige** überhaupt einen Wettkampf über 1500 Meter Freistil beendet.

Rasant ging es bei dem Wettbewerb auf der Kurzbahn im Schwimmbad von Ehime in Westjapan allerdings nicht zu. Als einzige Teilnehmerin in der Kategorie der 100- bis 104-Jährigen brauchte sie eine Stunde und knapp 16 Minuten für die Distanz. Zum Vergleich: Der Langbahn-Weltrekord der Amerikanerin Katie Ledecky liegt bei 15:28,36 Minuten, mehr als eine Stunde weniger.

Leidenschaft, seitdem sie 80 ist.

„Ich möchte schwimmen, bis ich 105 Jahre alt bin, wenn ich denn so lange lebe“, sagte Nagaoka der Nachrichtenagentur Kyodo. Ihre Leidenschaft für den **Schwimmsport** hatte die Japanerin erst im Alter von 80 Jahren nach einer Knieverletzung entdeckt. Mit 99 Jahren legte sie die 1500-Meter-Strecke bereits im Olympiabecken zurück.

Japaner haben eine der höchsten Lebenserwartungen der Welt. Nach Angaben der japanischen Regierung waren im vergangenen September 59.000 Menschen in dem asiatischen Land über 100 Jahre alt. Auch in Deutschland leben immer mehr Hochbetagte. Während im Jahr 2000 nur rund 6000 Menschen in Deutschland schon ihren 100. Geburtstag gefeiert hatten, waren es 2013 mit rund 13.000 mehr als doppelt so viele.

Hinzu kommt, dass die heute Hundertjährigen geistig und körperlich fitter sind als noch vor wenigen Jahren - und überhaupt nicht müde vom Leben. Eine Umfrage unter 112 Hundertjährigen hatte gezeigt, dass die meisten wie Mieko Nagaoka noch ein bisschen auf der Welt bleiben möchten und Zukunftspläne schmieden. Sterben kann man später noch.

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen dient der Gesundheit.







Wir gratulieren!

Die ehemalige Leistungsschwimmerin **Christine Anderle-Wendel** - sie ist in ihrer Aktivenzeit mit der SVG Mannschaft in die 1. Bundesliga aufgestiegen - ist nicht nur eine vielbeschäftigte Schwimmermutter und Ehefrau unseres Vorsitzenden, sondern war von 2009 - 2014 erfolgreich in der TG Delfin und Hai tätig. Liebe Christine, wir gratulieren Dir hier im Tschambo ebenfalls ganz herzlich zu Deinem runden Geburtstag, den Du im Januar gefeiert hast und hoffen natürlich, dass Du, wenn die Zeiten wieder etwas ruhiger werden, an den Beckenrand zurückkehrst.

Roland Aubele



Tschambo

Vereinsnachrichten
Schwimmverein
Schwäbisch Gmünd

Herausgeber:

Schwimmverein Schwäb. Gmünd e.V.
Silcherstraße 9
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171/405950
Telefax 07171/405951
www.schwimmverein-gmuend.de
info@schwimmverein-gmuend.de

Auflage:

850 Exemplare

Druck:

fischer druck
Schwäbisch Gmünd-Herlikofen

Redaktion:

Daniela Fuchs

Layout:

DTP, Scans und Anzeigen - Peter Haag
e-mail: phaag@t-online.de

Mitwirkende an dieser Ausgabe:

Roland Aubele
Ute Forstenhäusler
Wolfgang Patzke
Claudia Schneider
Barbara Schuster-Gratz
Doro Seitler
Hans-Peter Sick
Stefan Talgner
Roland Wendel

Der SV Schwäbisch Gmünd gratuliert allen Geburtstagskindern des 1. Halbjahres 2015.

40. Geburtstag

06.04. Sandra Schoch

50. Geburtstag

14.01. Christine Anderle-Wendel
18.01. Dieter Schweitzer-Müller
25.02. Stephan Hiegler
27.02. Arnulf Heilig
10.03. Ingo Frey
09.04. Jürgen Held
26.04. Martin Kolb
27.04. Beate Mähler-Herklotz
27.04. Renate Mansel
19.05. Matthias Kemmer
22.05. Herbert Jäger-Morassi
01.06. Winfried Albano
03.06. Roswitha Schuler-Thome
05.06. Andreas Schulz

60. Geburtstag

28.02. Irene Grau
31.03. Rosalinde Kottmann

65. Geburtstag

03.03. Susanne Helbach-Grosser
05.03. Jürgen Seitz
19.03. Wolfgang Ruß
24.04. Rose Maier
08.05. Michael Schneider

02.01. Inge Sonntag (unsere Hallen-Sprecherin beim MugeleCup)
25.01. Günther Waldenmaier
23.03. Peter Stegmaier
24.04. Otmar Ziller

75. Geburtstag

22.01. Rosemarie Kohleisen

80. Geburtstag

08.05. Karl Mailänder

85. Geburtstag

16.01. Willy Beisswenger
22.03. Albert Fischer

86. Geburtstag

15.02. Annemarie Fischer

87. Geburtstag

05.04. Rita Kolb

88. Geburtstag

11.06. Walter Gross
26.06. Walter Botsch

89. Geburtstag

07.02. Fritz Kiefer

Allen Jubilaren des 1. Halbjahres 2015 wünscht der Vorstand, die Mitglieder und das Team der TSCHAMBO-Redaktion, dass alle Ihre persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen.



TERMINE 2015

13.06.	Staufeneckmeeting Salach
13./14.06.	Int. Bawü Freiwassermeisterschaften in Offenburg
13./14.06.	Sender – Cup Mühlacker
20./21.06.	Behnert – Schwimmfest Gaildorf
25.-28.06.	DM freiwasser Lindau
27./28.06.	Sprinter – CUP Leonberg
01.-04.07	GERMAN – Open Essen
04./05.07.	Sparkassen – CUP Aalen
04./05.07.	Achalm – CUP Reutlingen
18./19.07.	Württ. und JGM in Böblingen und Reutlingen
26./27.09.	BaWü Masters in Baden Villingen
26./27.09.	Württ. Langstrecken einschl. Bezirke
04.10.	DMS Masters Vorkampf Südwest in Brühl
10./11.10.	Bezirksjahrgangsmeisterschaften in ?
17./18.10.	DMS /J Landesfinale
24./25.10.	Württ. Kurzbahnmeisterschaften in Schwäbisch Gmünd
07.11.	DMS – Masters DSV – Finale in Gelsenkirchen
14./15.11.	DMS/J DSV – Finale ?
19.-22.11.	Deutsche Kurzbahnmeisterschaften in ?
28.11.	Südd. Jugendländervergleich
27.-29.11.	DM Masters Kurzbahn Freiburg
05./06.12.	Schwimm-Mehrkampf in den Bezirken ?
19.12.	SVG - Weihnachtsschwimmen

TERMINE 2016

23./24.01.2016	MUGELE – CUP Schwäbisch Gmünd ??
	BaWü lange Strecken
30.01.2016	JMM Bezirksfinale
31.01.2016	DMS Bezirk bis OL Baden-Württemberg
06.02.2016	DMS 2.Bundesliga
21.02.2016	JMM Landesfinale
26.-28.02.2016	DM Masters „lange Strecken“ in Braunschweig
27./28.02.2016	Süddeutsche „lange Strecken“
20.03.2016	Württ. Mastersmeisterschaften
28.04.-01.05.2016	DM Berlin
07./08.05.2016	BaWü Meisterschaften und SMK
04./05.06.2016	Süddeutsche und Süddeutsche Jahrgangsmeisterschaften (2 Orte)
21.-25.06.2016	Deutsche Jahrgangsmeisterschaften

gez. Wolfgang Patzke



INTERSPORT®

Bahn für Bahn zum Erfolg

**Mit der richtigen Ausrüstung
erreicht man jedes Ziel.**

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen – auch in deiner Nähe.

INTERSPORT®
SCHOELL
SPORTHÄUSER

Aus Liebe zum Sport



**„Eine rundum faire
und persönliche
Beratung.“**



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ihr Antrieb ist unsere Motivation

Zufriedene und gut beratene Kunden sind unser Antrieb, denn die persönliche und faire Beratung ist das Herz unserer täglichen Arbeit. Wir machen den Weg frei für die passende finanzielle Lösung zur Verwirklichung Ihrer individuellen Vorhaben.



Einfach clever - VR GewinnSparen
„Ein Dauerauftrag fürs Glück.“
sparen · gewinnen · helfen

Wir beraten Sie gerne.

 **Volksbank
Schwäbisch Gmünd eG**
www.volksbank-gmuend.de